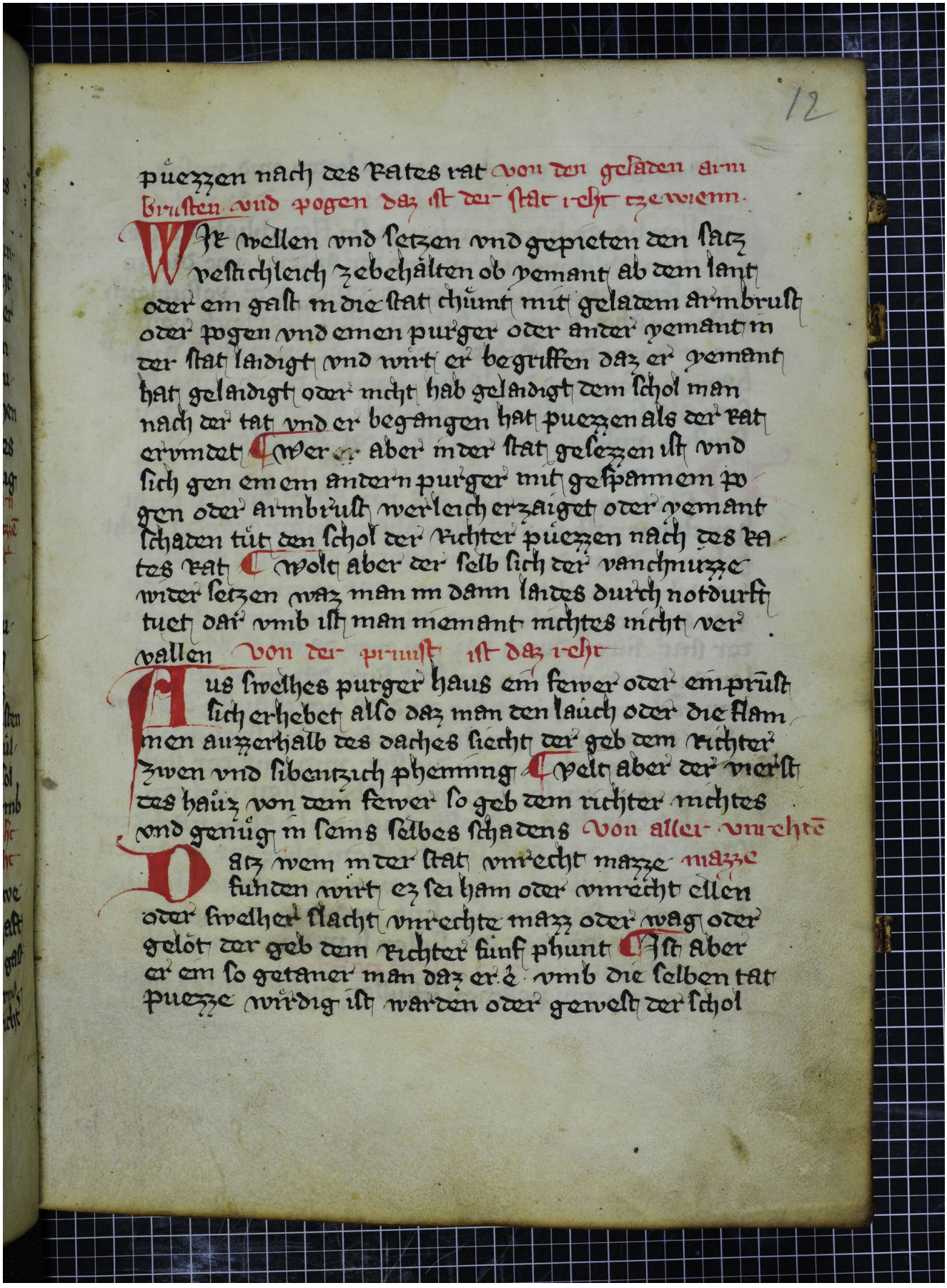
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30707
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



puezzen nach des rates rat Von den geladen arm
brusten vnd pogen daz ist der stat reht tzewiem.

Wir wellen vnd setzen vnd gepieten den satz
vestichleich zebehalten ob yemant ab dem lant
oder ein gast in die stat chumt mit geladem armbrust
oder pogen vnd einen purger oder ander yemant in
der stat laidigt vnd wirt er begriffen daz er yemant
hat gelaidigt oder nicht hab gelaidigt dem schol man
nach der tat vnd er begangen hat puezzen als der rat
ervindet ¶ Wer er aber in der stat gesezzen ist vnd
sich gen einem andern purger mit gespannem po
gen oder armbrust werleich erzaiget oder yemant
schaden tut den schol der richter puezzen nach des ra
tes rat ¶ Wolt aber der selb sich der vanchnuzze
wider setzen waz man im dann laides durch notdurft
tuet dar vmb ist man niemant nichtes nicht ver
vallen Von der prunst ist daz reht

Aus swelhes purger haus ein fewer oder ein prust
sich erhebet also daz man den lauch oder die flam
men auzzerhalb des daches siecht der geb dem richter
zwen vnd sibentzich phenning ¶ Velt aber der vierst
des hauz von dem fewer so geb dem richter nichtes
vnd genug in seins selbes schadens Von aller vnrechtē
mazze

Datz wem in der stat vnrecht mazze
funden wirt ez sei ham oder vnrecht ellen
oder swelher slacht vnrechte mazz oder wag oder
gelot der geb dem richter funf phunt ¶ Ist aber
er ein so getaner man daz er ē vmb die selben tat
puezze wirdig ist warden oder gewest der schol